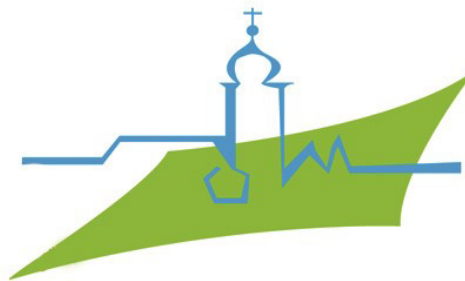


AUSGABE 02/2025



WEICHSTETTNER

PFARRLEBEN

GEMEINSCHAFT

**Denn wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind,
da bin ich mitten unter ihnen.**

(Mt 18, 20)

LEITARTIKEL

Zukunft!

Seite 02-03

GEMEINSCHAFT

bei Erstkommunion
und Firmung

Seite 04-05

WELTKIRCHE

Papst Leo XIV.

Seite 06-07

ZUKUNFT!



Unsere Reise...

Es ist der Beginn einer schönen Urlaubsreise, doch im Zugabteil macht sich der Durst breit.

Ein Reisender jammert laut: „Bin ich durstig ...“. Hilfsbereit läuft ein anderer durch den halben Zug, um die ersehnte

Erfrischung zu holen. Danke! Wunderbar! – Meint man. Denn kaum hat Ersterer den Durst gelöscht, geht seine Jammerei wieder los: „Schrecklich, wie durstig ich war! Und wer weiß, was auf der Rückreise noch alles auf uns zukommt ...“

Hand aufs Herz – gibt es nicht viele ähnliche Situationen in

unserem Zusammenleben? Da geht alles gut und der Fokus bleibt beim Mangel hängen. Wie würde sich unser Leben verändern mit einem anderen Blick? „Schrecklich wie durstig ich war. Wie wunderbar, dass es so hilfsbereite Menschen gibt!“

... in die Zukunft

Wie wir in die Zukunft gehen, hängt mit unserer Gegenwart zusammen. Eine fernöstliche Weisheit sagt: „Leb in der Vergangenheit, wenn du traurig sein willst. Leb in der Zukunft, wenn du ängstlich sein willst. Doch wenn du glücklich sein willst, dann lebe im Augenblick.“ Oder biblisch gesagt: „Sorgt euch also nicht um morgen; denn der morgige Tag wird für sich selbst sorgen“ (Mt 6,34) Was hilft uns dann den Augenblick gut zu leben? Sieben altbekannte Helfer:innen stellt uns der Hl. Geist zur Seite: Einsicht, Stärke, Gottesfurcht, Weisheit, Rat, Erkenntnis (Wissenschaft), Frömmigkeit. Diese Helfer:innen gilt es im Leben zu nutzen: Wer heute die Zeichen der Zeit erkennt, ist Prophet:in des Morgen. Wer heute voller Ehrfurcht von Gott spricht, trägt unseren Glauben in die Zukunft. Wer



Bild: EHS

heute einfühlsam Menschen berät, hat morgen Freund:innen,...

Alter Kram oder Zukunftsblick?

Manchen klingen die sieben Gaben des Heiligen Geistes wie alter Kram von gestern. Und wenn wir den Staub, den wir auf diese Worte gelegt haben, wegblasen? Neugierig werden auf die Hinweise, die sie geben?

Wir sind schrecklich durstig, nicht nur nach Wasser und Getränken, sondern nach Leben voller Zukunft. Jesus zeigt uns den Weg zur Auferstehung. Das ist unser christlicher Fokus, unser Zukunftsblick, unsere Quelle im Leben. Aber trinken muss jede/r selbst, wir können einander aber den Weg zur Quelle zeigen. Auf unsere Zukunft – Prost!!

Mag. Elisabeth
Hötzmanseder – Sommer
Pfarrassistentin

Wortherkunft „pros(i)t“: vom lateinischen Verb ‚prodesse‘ ‚mit der deutschen Bedeutung, nützen, zuträglich sein‘. Es bedeutet den Wunsch: ‚Es nütze, es sei zuträglich, es tue dir wohl.‘

PFINGSTEN- GEMEINSCHAFT IM HL. GEIST



GEMEINSCHAFT BEI DER ERSTKOMMUNION...



Bilder: Dominik Kusel

GEMEINSCHAFT MIT DEN NACHBARPFARREN

Mit Erscheinen dieser Ausgabe ist die Firmung gerade vorbei, weswegen es leider keinen Bericht über das Fest an sich gibt. Kurz vor dem Redaktionsschluss fand aber noch das absolute Highlight der Firmvorbereitung statt: der Vorbereitungstag in Kematen, wo die einundzwanzig Weichstettner Jugendlichen mit den Firmlingen aus St. Marien und Niederneukirchen zusammenkamen und sich in Workshops mit dem Heiligen Geist auseinander-

setzten. So erarbeiteten sie etwa in Collagen, wie Handeln im Geist Gottes oder gegen den Geist Gottes aussehen kann. Beim „Tausendfüßler“ setzten sie sich hingegen interaktiv mit der Frage auseinander, wie wir unsere Fähigkeiten und Begabungen für die Gemeinschaft einsetzen können.

Für mich persönlich spannend waren die guten Gedanken und Rückmeldungen der Jugendlichen, als wir den Gottesdienst-Beobachtungsbogen

besprachen und über Verbesserungsvorschläge für das liturgische Feiern nachdachten.

Ich hoffe, der Firmvorbereitungstag bleibt den Jugendlichen in guter Erinnerung.

Danken möchte ich noch ganz besonders dem Firmteam und allen weiteren ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die mich im Zuge der Firmvorbereitung unterstützt haben!

Mario Szigmund

Pastoralassistent NNK



EIN BRÜCKENBAUER IN ZEITEN DER KRISE EIN KOMMENTAR ZUR WAHL VON PAPST LEO XIV.

Viel wurde im Vorhinein darüber spekuliert, wer nach Papst Franziskus den Stuhl Petri besteigen würde. Seit 8. Mai 2025, 18:08 Uhr haben wir die Antwort. Der bisherige Leiter des Bischofsdikasteriums, Robert Francis Prevost, wird in Zukunft die Kirche führen – als Papst Leo XIV.

Leo baut Brücken. Einen bisherigen „Minister“ unter Franziskus ins Amt zu wählen, bedeutet für die Kirche Konsistenz. Prevost arbeitete eng mit Franziskus zusammen, der ihn selbst in den Vatikan holte und erst vor zwei Jahren zum Kardinal ernannte. Gleichzeitig setzen die Kardinäle mit dieser Wahl auch einen neuen Fokus, der genau in unsere angespannten Zeiten passt.

Hatte man sich zuvor gefragt, ob es einen Papst aus dem Zentrum der Kirche oder von den Rändern braucht – so verkörpert Leo XIV. beides: Er kennt die Kurie, hat aber auch lange in Peru als Bischof gewirkt, war sogar Vizepräsident der dortigen Bischofskonferenz. Ganz im Sinne von Franziskus also ein Mann „der Ränder“.

Zudem bricht der neue Pontifex ein bislang ungeschriebenes Gesetz: Ein Papst aus den USA galt bisher immer für undenkbar. Die USA sind politisch, wirtschaftlich und gesellschaftlich immer noch

das mächtigste Land der Welt. Kann man diesem Land auch noch einen Papst geben?

In gewissem Sinne passt diese Wahl sehr gut in die aktuelle vaticanische Haltung zu den USA. Offiziell hält sich der Heilige Stuhl aus Parteipolitik heraus, noch in seinen letzten Lebenswochen fand Papst Franziskus aber deutlich kritische Worte gegenüber der Trump-Regierung. Gleichzeitig setzte er mit Robert McElroy einen explizit regierungskritischen Erzbischof erst im März auf den Bischofsstuhl in der Hauptstadt Washington DC. Dass die Wahl eines US-Kardinals nun ein Zeichen an die Trump-Regierung sei, mag zu hoch gegriffen sein. Gerade in diesen Zeiten kann ein Pontifex, der sowohl die US-amerikanische Mentalität als auch den Standpunkt des Heiligen Stuhls gut

kennt, aber auch hier verbinden. Brücken hat die erste Rede des neuen Papstes auch kirchenpolitisch gebaut. Leo XIV. erwähnte mehrfach wohlwollend seinen Vorgänger Franziskus und sein großes Projekt der Synodalität. Signal: Es wird keine 180-Grad-Wende der Kirche geben. Gleichzeitig forderte er die Gläubigen auf dem Petersplatz auf, mit ihm gemeinsam das Ave Maria zu beten, was sicher den traditionell gesinnteren Katholiken ein gutes Signal gewesen ist.

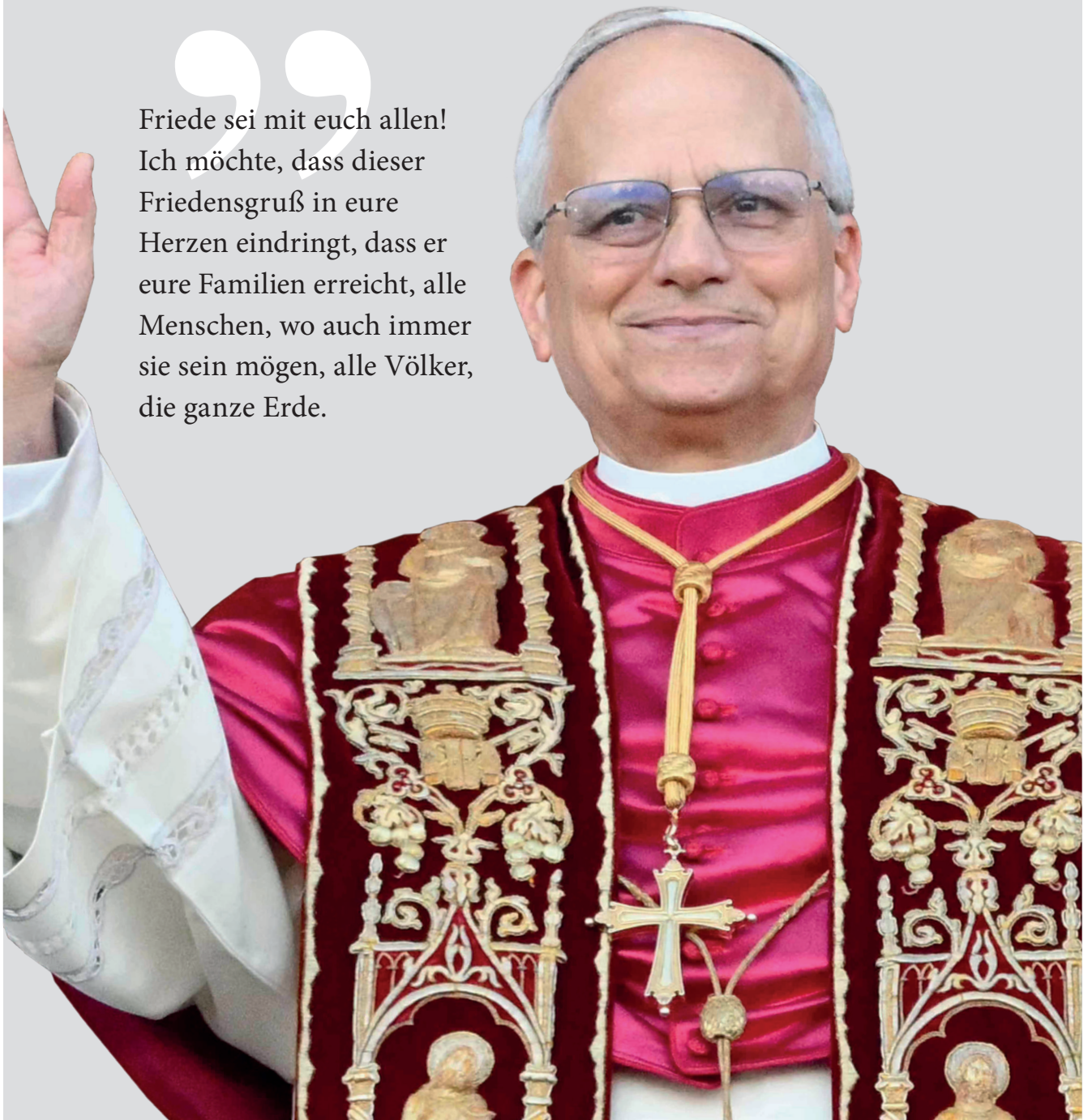
In einer Zeit der Kriege, Krisen und Spaltungen in der Welt kann Papst Leo XIV. eine wichtige Stimme sein, da er auf vielen Ebenen Brücken baut. Zwischen Alt und Neu, Rand und Mitte, Reich und Arm.

Renardo Schlegelmilch,
www.DOMRADIO.DE in: Pfarrbriefservice.de



Wir freuen uns mit
PAPST LEO XIV.
und beten für ihn.

”
Friede sei mit euch allen!
Ich möchte, dass dieser
Friedensgruß in eure
Herzen eindringt, dass er
eure Familien erreicht, alle
Menschen, wo auch immer
sie sein mögen, alle Völker,
die ganze Erde.



ALBERTO PIZZOLI / AFP / picturedesk.com





Ausflug nach Linz zur Grottenbahn

VIEL LOS BEI DER JUNGSCHEAR

In den vergangenen Wochen war bei der Jungschar Weichstetten einiges los. Ein echtes Highlight war der Ausflug zur Grottenbahn mit den Juniors. Die Kinder erlebten einen spannenden Tag in der märchenhaften Unterwelt. Die Fahrt mit dem Drachen und die bunten Szenen aus bekannten Geschichten begeisterten Groß und Klein.

Ein herzliches Dankeschön

möchten wir auch noch mal an alle richten, die unsere Ratschenaktion am Karsamstag unterstützt haben. Unsere Kinder waren im ganzen Ort unterwegs, um den Brauch aufrechtzuerhalten und um Spenden für die Jungschararbeit und die Ministranten zu sammeln. Mit den Einnahmen konnten wir unter anderem neue Jungschar T-Shirts an-

schaffen, mit denen wir schon bei der Müllsammelaktion der Gemeinde zu sehen waren und die uns in Zukunft bei solchen Aktionen begleiten werden.

Ein großes Dankeschön an die Raiffeisen Bank, die uns bei der Finanzierung unterstützt hat.

Mia Einwaller

VORFREUDE AUFS JUNGSCHEARLAGER

Ein großer Höhepunkt dieses Jahr wird wieder unser Jungscharlager sein. Dies findet vom 18.08. – 23.08.2025 in St. Leonhard bei Freistadt statt.

Die Anmeldung hierfür ist be-

reits abgeschlossen. Bei Rückfragen, zu noch verfügbaren Plätzen, bitte bei Reiter Julia (+43 0660 7140809) melden.

Da sich das Essen nicht von selbst kocht, sind wir noch auf

der Suche nach motivierten Köch:innen, die uns in dieser Woche unterstützen können.

*Bei Interesse
bitte bei Reiter Julia melden.*

MINISTRANT:INNEN

Welche Bedeutung der Dienst der Ministranten und Ministrantinnen in einer Pfarre hat, zeigt sich vor allem dann, wenn einmal in einem Gottesdienst keine Ministranten anwesend sind: Denn Ministrant:innen sind bei ihrem Dienst am Altar eine wichtige Unterstützung für die Gottesdienstleiter:in. Mit ihrem Handeln sorgen sie für eine feierliche Atmosphäre und machen das liturgische Geschehen für die Gemeinde erfahrbar. Aber viel wichtiger noch: Sie machen einen „Dienst für Gott“. Die Aufgaben der Ministranten sind äußerst vielfältig und müssen genau eingeübt werden, damit die Messe oder die Wortgottesfeier reibungslos abläuft. Bei besonderen Anlässen wie Hochzeiten oder Beerdigungen



sowie an Feiertagen mit eigener Liturgie wie Karfreitag oder Ostern tragen die Minis noch mehr Verantwortung. Viele Jahre lang hat Veronika Huber Verantwortung für unsere Minis als Ministrantenleiterin übernommen. Mit dem heutigen Osterfest hat Veronika die Leitung zurückgelegt.

Liebe Veronika, wir sagen dir DANKE für deinen jahrelangen und zuverlässigen Ministrantendienst. Mit Freude hast du deinen Dienst ausgeübt und Zeugnis von deinem Glauben gegeben. Wir wünschen dir alles Gute und Gottes Segen!

Die Pfarrleitung

JUNGCHAR



Mithilfe bei der Müllsammelaktion der Gemeinde



Ratschenaktion



Kinderbetreuung bei der Mostkost

MITBESTIMMEN UND MITGESTALTEN IN DER KLEINKINDGRUPPE

Kleinkinder zeigen schon sehr früh, dass sie sich gerne aktiv im Alltag einbringen möchten. So signalisieren sie beispielsweise beim Anziehen, dass sie es selbst schaffen wollen.

„Hilf mir, es selbst zu tun“ – ein Zitat von Maria Montessori – ist für uns ein zentraler Ansatz, um die Kinder in ihren Autonomiebestrebungen zu unterstützen und zu begleiten. Die Kinder haben die Möglichkeit, im Alltag aktiv eingebunden zu werden. Dazu bieten sich täglich viele Gelegenheiten.

Bereits während der Eingewöhnungszeit werden gemeinsam Rituale gefunden, die das Verabschieden und die Trennung von den Eltern erleichtern. Das Kind erfährt dabei eine achtsame und wertschätzende Begleitung, sodass es geborgen in den Tag starten kann.

Die Jausenzeit wird bedürfnisorientiert gestaltet: Die Kinder entscheiden frei nach ihrem Hungergefühl, wann sie jausnen möchten. Ein Ritual „läutet“ die Jausenzeit ein. Die Kinder, die bereits hungrig sind, bereiten ihren Jausenplatz selbstständig vor – und räumen ihn anschließend auch wieder auf. Das Abwischen des Platzes oder das Be-

seitigen der Essensreste bereitet ihnen große Freude. Besonders gerne helfen sie beim Schneiden der Obst- und Gemüsejause mit oder bei der Zubereitung der gesunden Jause am Donnerstag.

„Wickelkinder“ erhalten nach Bedarf eine frische Windel und werden fürsorglich in den Ablauf eingebunden. Besonders wichtig ist uns, dass die Kinder dabei eine intensive sprachliche Begleitung erfahren. Wickelzeit ist Beziehungszeit!

Im gemeinsamen Morgenkreis besprechen wir täglich, welche Aufgaben und Erlebnisse der Tag für uns bereithält. Diverse Symbole/ Bilder veranschaulichen die Abläufe und geben den Kindern Halt und Orientierung.

Beim täglichen Gang in den Garten nehmen wir uns viel Zeit, um das Anziehen schrittweise und spielerisch einzuüben. Es ist uns ein Anliegen, dass die Kinder dabei SELBSTtätig sind und die Unterstützung erhalten, die sie benötigen.

Mittlerweile sind die Kinder darin geübt, ihre Bedürfnisse verbal oder nonverbal zu kommunizieren. Die sprachliche Begleitung – partizipative Kommunikation – sehen wir als einen zentralen Bestandteil

unseres Alltags.

Durch das Mitbestimmen und Eingebundensein entwickeln die Kinder Selbstbewusstsein und Selbstständigkeit. Wenn sie im Alltag aktiv sein dürfen, erleben sie Selbstwirksamkeit und werden in ihrer individuellen Persönlichkeitsentwicklung gestärkt.

*Mit lieben Gruß aus den
Kleinkindgruppen
Weichstetten!*





HERZLICHE EINLADUNG ZUM FRONLEICHNAMSFEST

Das bunte, prächtige und fröhliche Fronleichnamsfest drückt unsere Freude an der Begegnung mit Jesus im Hl.Brot aus. Schön ist, dass wir es in unserem Ort jedes Jahr als Fest der Gemeinschaft feiern. Kommunion ist Gemeinschaft

mit Jesus Christus, und das muss sich einfach in der Freude an anderen Menschen fortsetzen. Wer möchte schon knausrig eine Freude ganz für sich alleine behalten. Im Fronleichnamsfest „erzählen“ wir durch unser Feiern

anderen von unserer Freude. Das Hl.Brot in der Monstranz erinnert uns, dass auch unser Glaube ausstrahlen möchte. Bunte Blumen, Schmuck der Häuser, festliche Gewänder, Musik und Lieder, ... all das ist Ausdruck innerer Freude.

Do, 19.06.2025

9 Uhr Festgottesdienst mit anschließender Prozession

PROZESSIONSORDNUNG:

1. Station: Mayr Kapelle (Fam. Bräuer)
2. Station: Neues Feuerwehrdepot
3. Station: Kriegerdenkmal bei der Pfarrkirche



JUBELPAARE

EINLADUNG ZUM FESTGOTTESDIENST DER JUBELPAARE

Die Goldhaubengruppe, die Pfarre Weichstetten, sowie die Gemeinde St. Marien laden alle Ehepaare, die heuer 25, 40, 50, 55 oder 60 Jahre verheiratet sind, zur Feier des Ehejubiläums ein. Paare, die in unserer Pfarre geheiratet haben, erhalten eine schriftliche Einladung.

Wir freuen uns auch über die Teilnahme von Paaren, die

nicht in Weichstetten geheiratet haben, jetzt aber in unserer Pfarre wohnen oder erst neu zugezogen sind.

Festgottesdienst
So, 22.06.2025 um 9 Uhr

Anmeldungen bitte an:
Christa Mayr,
Tel. 0676 821254511
oder a.c.mayr@gmx.at



VORANKÜNDIGUNG:

CHRISTI HIMMELFAHRT, 12. BZW. 14. MAI – 17. MAI 2026

Derzeit sind die Planungen einer Gemeinschaftsreise der beiden Pfarren St. Marien und Weichstetten nach Siena mit den 3 Musikkapellen unserer Gemeinde voll im Gange.

Die Fa. Platzl Reisen GmbH ist gerade dabei, rund um Christi Himmelfahrt 2026 ein interessantes Reiseprogramm für eine 4- und 6-tägige Variante zusammenzustellen.

Nähere Infos werden zeitgerecht mitgeteilt.

Sabine Haslehner



FÜR JUNG & ALT

DIE KLEINE SCHRAUBE

Es gab einmal in einem riesigen Schiff eine ganz kleine Schraube, die mit vielen anderen ebenso kleinen Schrauben zwei große Stahlplatten miteinander verband. Diese kleine Schraube fing an, bei der Fahrt mitten im Indischen Ozean, etwas lockerer zu werden und drohte herauszufallen. Da sagten die nächsten Schrauben zu ihr: „Wenn du herausfällst, dann gehen wir auch.“ Und die Nägel unten am Schiffskörper sagten: „Uns wird es auch zu eng, wir lockern uns

auch ein wenig.“ Als die großen eisernen Rippen das hörten, da riefen sie: „Um Gottes Willen bleibt; denn wenn ihr nicht mehr haltet, dann ist es um uns geschehen!“

Und das Gerücht von dem Vorhaben der kleinen Schraube verbreitete sich blitzschnell durch den ganzen Körper des Schiffes. Er ächzte und erbehte in allen Fugen. Da beschlossen sämtliche Rippen und Platten und Schrauben und auch die kleins-

ten Nägel, eine gemeinsame Botschaft an die kleine Schraube zu senden, sie möchte doch bleiben; denn sonst würde das ganze Schiff bersten und keine von ihnen die Heimat erreichen.

Das schmeichelte dem Stolz der kleinen Schraube, dass ihr solch ungeheure Bedeutung beigegeben wurde und sie ließ sagen, sie wolle bleiben.

Rudyard Kipling (Schriftsteller)



KATHOLISCHE FRAUENBEWEGUNG

Wofür steht die KFB?

Gemeinsam engagieren wir uns für Frauen in Kirche und Gesellschaft.

Warum braucht die KFB Mitglieder?

Die KFB OÖ ist von Beginn an

eine Mitglieder-Organisation. Schon den Gründerinnen war bewusst, dass in der Öffentlichkeit vor allem die zahlenmäßige Größe einer Organisation zählt. Die offizielle Mitgliedschaft hat deshalb bis heute eine große Bedeutung. Der Mitgliedsbeitrag sichert die Unabhängigkeit und die Eigenständigkeit der KFB. Die KFB OÖ ist mit rund 38000 Mitgliedern nach wie vor die größte Frauenorganisation in OÖ und finanziert sich zum überwiegenden Teil selbst.

Was habe ich vom Mitgliedsbeitrag?

Als KFB-Mitglied kannst du viele Vorteile genießen und Gutes bewirken für Frauen in dieser Welt.

Jedes Mitglied

☒ erhält 2x im Jahr das KFB Mitgliedermagazin „Zeit zu leben“

☒ hat die Möglichkeit, kostenlos oder zum ermäßigten Preis an inspirierende Veranstaltungen teilzunehmen

☒ zahlt in den Sozialfonds der KFB zur Unterstützung von Frauen in Notsituationen in OÖ ein

☒ ermöglicht die Unterstützung von Frauen in den Ländern des Globalen Südens durch die Aktion Familienfasttag

☒ bewirkt, dass die Stimmen von Frauen in der Kirche in OÖ gehört werden

☒ trägt zur Wirksamkeit des größten Frauennetzwerks in OÖ bei

☒ profitiert vom KFB-Bonus bei „Welt der Frauen“

Trage auch du mit deiner Mitgliedschaft dazu bei, dass die KFB OÖ weiterhin mit Ihrer Botschaft Gutes bewirken kann zum Wohle für Frauen und Familien in unserer Gesellschaft.

*Sabine Finster
KFB Weichstetten*





HARTNÄCKIGE FLECKEN MIT HILFE VON HAUSMITTELN BEHANDELN

Die Gartensaison ist bereits in vollem Gang. Egal ob bei Gartenarbeit, ausgelassenem Spiel oder gemütlicher Grillerei – die Zeit im Garten kann leider oft auch **hartnäckige Flecken** auf der Kleidung hinterlassen. Wer nicht gleich chemische Produkte anwenden möchte, kann auch auf altbewährte Hausmittel zurückgreifen.

Frische **Fettflecken** sollten als Erstes mit Hilfe von Papiertüchern aufgesaugt werden. Danach waschbare Textilien möglichst heiß waschen. Anstelle von Wasser kann auch Stärke- oder Kartoffelmehl auf die Flecken gestreut werden. Solange einwirken lassen, bis das gesamte Fett aufgesaugt wurde. Danach

abbürsten. Die Farbe von Kürbiskernöl ist besonders hartnäckig. Hier empfiehlt es sich, den betroffenen Stoff zu befeuchten und sofort in die Sonne zu legen.

Frische **Grasflecken** auf hellen Textilien können über Nacht mit Milch oder Buttermilch eingeweicht werden. Am nächsten Morgen sollen sie dann mit klarem Wasser ausgespült und wie gewohnt in der Waschmaschine gewaschen werden.

Als weitere Hausmittel gegen Grasflecken werden auch Zitronensaft oder Essigessenz genannt, die zunächst direkt auf den Fleck aufgetragen, sanft einmassiert und danach ebenfalls normal gewaschen werden sollten.

Werden die Grasflecken allerdings erst nach dem Waschen entdeckt, kann entweder eine

Behandlung mit Gallseife (zwei Stunden Einwirkzeit, danach gründlich auswaschen) oder mit reinem Alkohol helfen. Dabei ein sauberes Baumwolltuch eintränken und die Flecken so lange betupfen, bis sie verschwunden sind.

Frische **Blutflecken** können sofort mit kaltem Wasser behandelt werden. Ist das Blut einmal eingetrocknet, können die Kleidungsstücke eingeweicht und vor dem Waschgang mit Backpulver oder Zitronensaft behandelt werden.

Probieren Sie diese Hausmittel doch einmal selbst aus. Um dabei möglichst erfolgreich zu sein, lautet die Devise: Je schneller angewendet, desto besser!

Quelle: www.servus.com



WEICHSTETTNER KIRTAG

So, 3. August 2025

9 Uhr **Festgottesdienst**

ab 10 Uhr **Kirtag**
mit der
Musikkapelle
Weichstetten

Oldtimerauffahrt
Mostkrugcurling
Kinderprogramm
Hüpfburg

ab 14 Uhr **Doppelschwader
TanzImusi**

Auf Euren Besuch freuen sich
Pfarre und
Kulturverein Weichstetten



KULTURVEREIN
WEICHSTETTEN

GEMEINSCHAFT BEIM FASCHINGS-TRA-RA



EMMAUSGANG DER KMB 2025

Am Ostermontag, um 7 Uhr morgens, trafen sich 15 Personen aus unserer Pfarre und wollten gemeinsam mit dem auferstandenen Herrn in ihren Gedanken, den schon traditionellen Emmausgang durch unser Pfarrgebiet unternehmen. Nach einem Kreuzzeichen und einer Einstimmung bei der Pfarrkirche ging's zum Hausbäckkreuz, wo wir unsere erste Gebetsstation abhielten. Weiter gings zum Niedermayr

Kreuz, wo auch wieder gebetet und gesungen wurde. Danach gingen wir über Feldwege, überquerten den Hausbach und wanderten bis zum Buchmaier Gut. Weiter gingen wir zur Mayr Ertl Kapelle zur dritten Andacht. Dort gedachten wir den Emmaus-Jüngern in ihrer Verwunderung über den auferstandenen Herrn. Unterwegs hörten wir die Natur so richtig erwachen, die Vögel sangen ihr Morgenlied und die

Sonne leuchtete von Beginn an auf unserem Weg. Das abschließende Gebet beteten wir dann noch am Kirchenvorplatz. Herzlichen Dank für die Teilnahme aller Emmaus-Jünger:innen und Walter Schützenhofer für die Gestaltung der Andachten. Nach dem Gottesdienst am Ostermontag in unserer Pfarrkirche wurden alle Kirchenbesucher in den Pfarrhof geladen. Das KMB-Frühstück im Pfarrhof Laurentius wurde dann von ca. 25 Personen aus unserer Pfarre so richtig genossen.

Vielen Dank den fleißigen Helferinnen der KFB, die das ausgezeichnete Frühstück so perfekt vorbereitet haben. Im Namen der KMB-Weichstetten möchte wir uns bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern sehr herzlich bedanken.

Die Aktivisten der
KMB Weichstetten

Walter Finster



ANGEBOTE FÜR KINDER

Besondere Angebote für Familien



Familiengottesdienst
So, 01.06., 09:00 Uhr

Fronleichnam
Festgottesdienst mit anssl. Prozession
Do, 19.06., 09:00 Uhr

Familiengottesdienst mit
Schultaschensegnung
So, 06.07., 09:00 Uhr

Pfarrpatrozinium mit Kirtag
So, 03.08., ab 09:00 Uhr

SCHULTASCHESEGNUMG

Jedes Kind mit Schultasche bekommt
eine Überraschung!



So, 6. Juli 2025, 9:00 Uhr
Pfarrkirche Weichstetten



BERGMESSE

Am **So, 14.09.2025** feiern wir gemeinsam mit der Pfarre Niederneukirchen eine Bergmesse. Nähere Details entnehmen Sie bitte der Wochenordnung bzw. dem Schaukasten.

ERNTE-DANKFEST

So, 28.09.2025
mit Segnung der Erntekrone, Festgottesdienst und 50jährigem Jubiläum des Pfarrcaritaskinder-gartens.

SOMMERAUSHILFSPRIESTER

Es freut uns, dass uns auch im kommenden Sommer wieder ein Ferienseelsorger unterstützt. Thomas Yiga wird im Juli und August gemeinsam mit uns Gottesdienste feiern. Da er unsere Pfarre gemeinsam mit Niederneukirchen betreut, feiern wir im Sommer zu anderen Zeiten gemeinsam Gottesdienst. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Geänderte Gottesdienstzeiten
im Sommer Juli und August

Diese sind auf der letzten Seite,
im Pfarrkalender zu finden.

Der Aushilfspriester freut sich auf viele
Gottesdienstbesucher:innen!

CARITAS HAUSSAMMLUNG

Hilfe für Menschen in Not in Oberösterreich und in unserer Pfarrgemeinde.

Mit Ihrer Spende im Zuge der Haussammlung ermöglichen Sie der Caritas, armutsbetroffene Menschen mit Lebensmittelgutscheinen, Zuschüssen für Strom und Heizung, beratenden Gesprächen, mit Obdach, medizinischer Versorgung

und warmen Essen zu unterstützen. Jede Spende zählt – ob groß oder klein.

Herzlichen Dank für Ihre Nächstenhilfe und Ihre Solidarität.

In dieser Ausgabe der Pfarrzeitung bitten wir mittels Erlagschein um Ihre Spende.

Wir bedanken uns bereits heute für Ihre Spende!

EINLADUNG ZUM SPIELENACHMITTAG

Die nächsten Spielernachmittage finden am

Mo, 12.05.2025

Di, 10.06.2025

Mo, 14.07.2025 statt.

Nach unserer Sommerpause ist der nächste Termin am

Mo, 08.09.2025

**Caritas
&Du**
Wir helfen.

**Mit dem
Herzen sehen**

Haussammlung
für Menschen in Not
in Oberösterreich

**Bitte
spenden
Sie für
Menschen
in Not**



Spendenkonto: AT20 3400 0000 0124 5000
Raiffeisenlandesbank OÖ, Onlinespende: caritas-ooe.at/spenden

GEMEINSCHAFT IN DER PFARRE



Maiandacht



Kindersegnung



Florianigottesdienst FF Weichstetten



Kirchenfrühjahrsputz



Taufen

GEMEINSCHAFT ERLEBEN VOM PALMSONNTAG...



...BIS ZUR OSTERNACHT



WEICHSTETTNER PFARRKALENDER

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

13.07.2025

Beiträge senden an:

weichstettner.pfarrleben@gmail.com

MAI 2025

- Di, 27.05.** -18:00 Bittprozession,
anschl. Wortgottesfeier
- Do, 29.05.** -09:00 **CHRISTI HIMMELFAHRT**
Festgottesdienst als Eucharistiefeier

JUNI 2025

- So, 01.06.** -09:00 Familiengottesdienst
als Wortgottesfeier
- Fr, 06.06.** -08:30 Eucharistiefeier
PFINGSTEN
- So, 08.06.** -09:00 Festgottesdienst als Eucharistiefeier
- Mo, 09.06.** -09:00 Festgottesdienst als Wortgottesfeier
- Sa, 14.06.** -14:00 **Gedenkfeier Kamaratschaftsbund**
mit anschl. Grillnachmittag
(der Gottesdienst um 19:00 Uhr entfällt)
- Mi, 18.06.** -08:30 Anbetung/ Lobpreis
- Do, 19.06.** -09:00 **FRONLEICHNAM**
Eucharistiefeier, anschl. Prozession
- So, 22.06.** Festgottesdienst der Jubelpaare
als Wortgottesfeier

Geänderte Gottesdienstzeiten Juli/August

jeden Dienstag: 19:00 Eucharistiefeier
jeden Samstag: 19:00 Eucharistiefeier
jeden Sonntag: (wenn nicht anders angegeben)
08:00 Eucharistiefeier

ab September finden die Gottesdienste
zu den gewohnten Uhrzeiten statt

JULI 2025

- Fr, 04.07.** -08:30 Dankgottesdienst der Volksschule
- So, 06.07.** -09:00 Familiengottesdienst
als Wortgottesfeier mit
Schultaschensegnung

AUGUST 2025

- So, 03.08.** -09:00 **PFARRPATROZINIUM**
zum **HL. LAURENTIUS**
Festgottesdienst als Eucharistiefeier
anschl. **LAURENTI-KIRTAG**
- So, 10.08.** -08:00 **Hl. Laurentius: Pfarrpatron**
Eucharistiefeier
- Fr, 15.08.** -08:00 **MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL**
Festgottesdienst als Eucharistiefeier
mit Kräutersegnung

SEPTEMBER 2025

- Fr, 05.09.** -08:30 Eucharistiefeier
- So, 14.09.** -09:00 **Bergmesse der Pfarren**
Niederneukirchen und Weichstetten
- Mi, 17.09.** -08:30 Anbetung/ Lobpreis
- So, 21.09.** -09:00 **WELTFRIEDENSTAG**
Wortgottesfeier mit Gebet
für den Weltfrieden
(FA Schöpfungsverantwortung)
- So, 28.09.** -09:00 **ERNTE-DANKFEST**
mit Segnung der Erntekrone, Festgottes-
dienst und 50jährigem Jubiläum des
Pfarrcaritaskindergartens

PFARRBÜRO

Ansprechpartnerin: Birgit Haslhofer

Parteienverkehr: Dienstag, 17.00–18.00 Uhr & Mittwoch 8.00–10.00 Uhr

Tel. 0676 87 76 55 14 | pfarre.weichstetten@dioezese-linz.at

IMPRESSUM

„Weichstettner Pfarrleben“ Pfarramt Weichstetten, Weichstetten-West 1, 4502 St. Marien |

Redaktion, Layout und Gestaltung: Team Pfarrzeitung | Druck: DruckXL.com

Bildnachweise: © Privat | © Pixabay | © Jessica Krämer | © ALBERTO PIZZOLI / AFP | © Dominik Kusel

